

## **GfS (Gleichwertige Feststellung von Schüler/innen-Leistungen) im Fach Katholische Religionslehre bei M. Veeseer-Dombrowski**

---

### **Ziele**

1. Schülerinnen und Schüler erarbeiten selbständig und nachvollziehbar ein selbst gewähltes Thema und tragen ihr Ergebnis im Unterricht vor.
2. Sie üben damit ihre Lern-, Medien- und Kommunikationskompetenz. – Wenn mehrere Personen beteiligt sind, üben sie auch Sozialkompetenzen.

### **Wichtige Regeln und Hinweise**

1. Beginnen Sie mit einer kurzen (gerne auch handschriftlichen) **Skizze zur Themenfindung:**
  - Was interessiert Sie?
  - Welche Bedeutung hat dieses Thema für Sie und die Klasse?
  - Welches Ergebnis erwarten Sie? (Hypothesen-Bildung)
  - Welche ersten Ideen für die Darstellung haben Sie?
2. **Nehmen Sie sofort anschließend Kontakt mit mir als begleitendem Lehrer auf** und erarbeiten Sie – im Kontakt mit mir – bald eine Vereinbarung über Thema, Grob-Gliederung, Hilfsmittel und Zeitplanung. Der Zeitumfang soll den einer gründlichen Klausur-Vorbereitung nicht wesentlich übersteigen!
3. Suchen Sie **mehr als vier unterschiedliche Quellen** und belegen sie diese korrekt. (Eine der vier Quellen darf gerne auch aus Wikipedia sein.)
4. Alle Quellen und gefundene Stellungnahmen anderer (auch und besonders aus dem Internet) müssen **korrekt zitiert** werden. Auch übernommene Gedanken und Anregungen werden gekennzeichnet [z.B.: Vgl. <https://herr-kalt.de/arbeitsmethoden/quellen-korrekt-angeben> (3.09.19)].
5. In jedem Falle werden alle **Zitate und Anregungen von Ihnen eingeordnet** und mit einer eigenen Bewertung oder eigenen Gedanken kommentiert!
6. **Sie bestätigen mir schriftlich zum Präsentationstermin, dass sie die Arbeit selbst erstellt und keine anderen als die angegebenen Mittel und Quellen verwendet haben.** – **Achtung! Kopien aus dem Internet werden oft entdeckt.** Dann liegt ein **Täuschungsversuch** vor, der mit der schlechtesten Note bewertet wird.
7. Bei zwei Beteiligten müssen die jeweils einzeln und der gemeinsam verantwortete Teil genau unterschieden und gekennzeichnet werden.
8. Machen Sie gegen Ende Ihrer Vorbereitung einen „Probelauf“ und achten Sie dabei auf die Medien und die Zeit.
9. **Texte und Präsentationen werden als Datei (\*.doc, \*.ppt oder \*.pdf) und als Ausdruck abgegeben.**

**Tischvorlage**            Bereiten Sie eine für die Vermittlung hilfreiche einseitige Tischvorlage mit Gliederung und Quellenangaben vor. (Senden Sie mir diese Datei ein paar Tage vorher per Mail als doc- o. pdf-Datei, damit ich die Kopien für den Kurs anfertigen kann.)

**Begrenzte Präsentations-Zeit**    Eine Einzelperson hat **10 Minuten Zeit für die Präsentation.** Sind mehrere Schüler beteiligt, soll jede Person einen eigenen Bereich von ungefähr 8 Minuten darstellen. Die Zeit für den gemeinsam verantworteten Bereich beträgt bei zwei Personen 5 Minuten und erhöht sich bei jeder weiteren Person um 5 Minuten.

Viel Freude und Erfolg wünscht            Michael Veeseer-Dombrowski

Für Fragen und Absprachen:            michael@veeseer-dombrowski.de